

Vorarbeit zum Formulieren des Arbeitstitels: Dreischritt

1. Benenne dein Thema (=worüber schreibe ich?):

„Ich untersuche/ arbeite an/ schreibe über...“

2. Arbeite die Fragestellung ein (=was will ich wissen?):

„..., weil ich verstehen/ herausfinden/ nachvollziehen möchte....“

3. Definiere dein Untersuchungsziel (=warum will ich das wissen?):

„... um zu verstehen/ festzustellen/ zu prüfen...“

Zusammengenommen sehen die drei Schritte beispielsweise wie folgt aus:

- (1) *Ich schreibe über Schreibprozesse in der Fremdsprache,*
- (2) *weil ich herausfinden möchte, ob das Schreiben in der Fremdsprache neben den sprachlichen Problemen auch noch andere Schwierigkeiten macht,*
- (3) *um festzustellen, wie man das Schreiben in der Fremdsprache fördern kann.*

Überprüfung:

1. **Formuliere das, was du unter 3 geschrieben hast, noch einmal neu, indem du diesen Satz vollendest:** „Ziel dieser Arbeit ist es...“
2. **Formuliere das, was du unter 2 geschrieben hast, zu einer Frage um.**
3. **Formuliere eine Arbeitshypothese, die die Frage beantwortet.**

Beispiel für die Überprüfung:

1. *Ziel dieser Arbeit ist es, herauszufinden, wie sich das Schreiben in der Fremdsprache fördern lässt.*
2. *Gibt es beim Schreiben in der Fremdsprache noch andere Probleme als sprachliche?*
3. *Ich vermute, dass neben der Sprache auch die Textmuster in der Muttersprache und die Schreibkompetenz in der Muttersprache zu Schwierigkeiten beim Schreiben in der Fremdsprache führen können.*

Tipp: Du kannst dir diesen Dreischritt auch für jedes einzelne Kapitel deiner Arbeit überlegen. Wenn du diesen Satz für das Kapitel formulieren kannst, wirst du keine Strukturprobleme darin haben!

Übung nach: Schreibtrainerausbildung Gabi Ruhmann, Schreibzentrum der Ruhruniversität Bochum, ergänzt von Sven Arnold, Arbeitskreis Schreibdidaktik Berlin-Brandenburg. Ursprüngliche Quelle: Booth, W.C.; Colomb, G.G. (2008): *The Craft of Research*. Chicago: University of Chicago Press, 3. Auflage